

Geselligkeit steht im Mittelpunkt

Spanferkelessen ist längst Tradition des Schützenvereins Barfelde / Wanderung im kommenden Jahr

BARFELDE ■ Zum sechsten Mal organisierte der Schützenverein Barfelde das beliebte Spanferkelessen. 45

Mitglieder, Freunde und Bekannte benachbarter Vereine waren der Einladung gefolgt. Sie genossen Spanfer-

kel vom Grill, saftigen Krustenbraten, Sauerkraut, Bratkartoffeln und Brot, das wie immer von Henna Kau-

fel, dem „Zwetschenkreuger“ aus Westerberg, professionell zubereitet und serviert wurde. Auch die an-

schließend reichlich gedeckte Kuchentafel, ermöglicht durch Spenden einiger Schützenschwestern, konnte sich sehen lassen.

Dieses Spanferkelessen steht bereits seit 2008 im Terminkalender des SV Barfelde. Das Treffen ist längst ein fester Bestandteil der Geselligkeit im Verein geworden. „Leider konnte in diesem Jahr aus organisatorischen Gründen die traditionelle Wanderung im Despetal nicht stattfinden“, sagte der zweite Vorsitzende Uwe Klingebiel: „Wir kommen dem Wunsch der Teilnehmer aber gern nach und werden auch im kommenden Jahr ein Spanferkelessen und dann wieder eine Wanderung anbieten.“



45 Mitglieder und Freunde sind der Einladung des Barfelder Schützenvereins gefolgt und lassen sich Spanferkel und Krustenbraten schmecken.